

Verbreitung von Bienenviren

Bachelorarbeit
ab sofort zu vergeben!

In den meisten terrestrischen Ökosystemen der Erde spielen Wild- und Honigbienen als Bestäuber eine Schlüsselrolle. Aus wirtschaftlicher Sicht sind domestizierte Honigbienen die wertvollsten Bestäuber von landwirtschaftlichen Monokulturen weltweit, jedoch rücken gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Biodiversitätskrise die Wildbienen zunehmend in den Fokus.

Honigbienen können Träger einer Vielzahl von Viren sein, die auch Wildbienen infizieren und sie dadurch möglicherweise weiter schwächen können. Es wird zwar vermutet, dass die Viren durch den Besuch der gleichen Blüten übertragen werden. Bisher fehlen jedoch Studien, die belegen, ob die Viren tatsächlich auf den Blüten nachweisbar sind.

Ziel dieser Bachelorarbeit ist es, im Rahmen eines Versuches zwei häufige Bienenviren auf von Bienen besuchten Blüten molekularbiologisch nachzuweisen, um diese als potentiellen Übertragungsort zu bestätigen.

Kontakt und weitere Informationen:

Sabrina Gurten, MSC (sabrina.gurten@uibk.ac.at)

Dr. Daniela Sint (daniela.sint@uibk.ac.at)

Oskar Rubbmark, PhD (oskar.rubbmark@uibk.ac.at)